



In welchem Einzugsgebiet sind wir tätig?

Prinzipiell sind wir im gesamten Landkreis Biberach tätig. Bitte sprechen Sie uns an.



In Einzelfällen besteht nach Absprache die Möglichkeit, auch außerhalb des Einzugsgebietes für Betroffene da zu sein.

Wie erhalten Interessierte weitere Informationen?

Gerne stehen wir Ihnen für ein unverbindliches Informations- und Beratungsgespräch zur Verfügung. Machen Sie einen Termin mit uns aus, gerne besuchen wir Sie auch in der Klinik.

Kontakt

David Lesslauer | Telefon 07583 33-1891
Isabell Braun | Telefon 07583 33-1895
ppa-bs@zfp-zentrum.de
www.zfp-web.de/ppa

Anschrift

ZfP Südwürttemberg
Psychiatrischer Pflegedienst Ambulant
Aulendorfer Straße 63 | 88427 Bad Schussenried
www.zfp-web.de



500/Stand: April 2019

information

zfp



Was wird angeboten?

Psychiatrische Fachpflege

- in Krisensituationen
- nach einem Krankenhausaufenthalt
- zur Vermeidung von Krankenhausaufenthalten
- als längerfristige Unterstützung zur Sicherung der ärztlichen Behandlung
- als längerfristige Unterstützung im Rahmen der Pflegeversicherung

An wen richtet sich das Angebot?

Das Angebot richtet sich an Menschen mit psychischen Erkrankungen wie beispielsweise

- Depression
- Persönlichkeits- oder Angststörungen
- Schizophrenie
- Suchterkrankungen

Ziel ist es, den Klientinnen und Klienten den Verbleib in ihrer häuslichen Umgebung zu sichern und dadurch zum Erhalt und zur Förderung der Lebensqualität beizutragen.

Wie sieht die Unterstützung aus?

Im Rahmen einer ärztlich verordneten häuslichen Krankenpflege:

- Psychiatrische Häusliche Krankenpflege
- AOK Modellvorhaben
- Maßnahmen zur Sicherung der ambulanten ärztlichen Behandlung wie etwa Unterstützung bei der medikamentösen Therapie, Verbandswechsel, Depot-Injektionen

Im Rahmen der Pflegeversicherung:

- Pflegeberatungseinsätze
- Unterstützung bei der Körperpflege
- Unterstützung bei der Tagesstrukturierung und Alltagsorganisation

Die Hilfeleistung kann bis zu dreimal täglich und an jedem Tag in der Woche erfolgen. In Notfällen ist eine Pflegefachkraft rund um die Uhr telefonisch erreichbar.

Wer trägt die Kosten?

Die Kosten können übernommen werden von

- der Krankenkasse
- der Pflegekasse
- dem Sozialhilfeträger
- Privatzahlern

Gerne sind wir bei der Antragstellung behilflich.

Wie können Interessierte die Leistungen in Anspruch nehmen?

Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Gerne beraten wir Sie und besprechen gemeinsam mit Ihnen, welche Leistungen möglich sind. Auch klären wir mit Ihnen, wie eine Finanzierung aussehen kann.

Wir passen unsere Leistungen und Besuche individuell an die Bedürfnisse der Klientinnen und Klienten an.